

Einzugsgebiet Netzwerk Palliative Care Entlebuch

- Doppleschwand
- Entlebuch
- Escholzmatt-Marbach
- Flühli
- Hasle
- Romoos
- Schüpfheim
- Werthenstein
- Wolhusen

Mitglieder Kerngruppe Netzwerk Palliative Care Entlebuch

- Madeleine Zihlmann Bereichsleiterin Kerndienste Spitex Region Entlebuch
- Astrid Andenmatten Teamleiterin Spitex Region Entlebuch
- Claudia Moser Sozialvorsteherin Gemeinde Romoos
- Katarina Rychla Pfarreiseelsorgerin Pastoralraum Oberes Entlebuch
- Eva Gross Keiser Hausärztin Gesundheitszentrum Entlebuch
- Karin Bregy Mitglied Palliativgruppe Regionales Wohn- und Pflegezentrum Schüpfheim Vertreterin Heime
- Susanne Wyss Pflegefachfrau Vertreterin Freiwillige
- Sara Heiniger Pflegefachfrau Vertreterin Spital

Kontakt Netzwerk Palliative Care Entlebuch

Madeleine Zihlmann
Leiterin Kerngruppe
Spitex Region Entlebuch
041 484 28 00

nw-entlebuch@palliativ-luzern.ch



Netzwerk Palliative Care Entlebuch

Was ist Palliative Care?

Palliative Care umfasst die Behandlung und Begleitung von unheilbar kranken und sterbenden Menschen und die Unterstützung ihrer Angehörigen in der letzten Lebensphase. Zu den Grundprinzipien von Palliative Care gehört, dass körperliche Beschwerden, wie zum Beispiel Schmerzen oder Atemnot, umfassend behandelt und gelindert werden. Zudem werden auch Bedürfnisse auf der psychischen, sozialen und spirituellen Ebene berücksichtigt. Dies können Ängste, Sinnkrisen, depressive Symptome, versicherungsrechtliche Fragen oder familiäre Probleme sein. Deshalb ist die Zusammenarbeit von verschiedenen Berufsgruppen ein tragendes Element der Palliative Care. In diesem Sinne ist das Netzwerk Palliative Care Entlebuch konzipiert.

Netzwerk Palliative Care

Ein Palliative-Care-Netzwerk ist die kleinste Einheit der kantonalen Palliativversorgung. Es setzt sich aus Vertretungen verschiedener Fachbereiche einer oder mehrerer Gemeinden zusammen und umfasst alle wichtigen Leistungserbringer in der palliativen Grundversorgung.

Ziele Netzwerk Palliative Care Entlebuch

- Aufbau eines gemeinsamen Verständnisses von Palliative Care, getragen von gleichen Wertvorstellungen, gleicher Arbeitshaltung und gegenseitigem Respekt.
- Förderung der interprofessionellen, interdisziplinären und interorganisationalen Zusammenarbeit sowie des Austauschs.
- Förderung des gemeinsamen, regelmässigen Lernens sowie Stärken des Know-hows in der Region, durch Offenheit und Interesse an gegenseitiger Unterstützung.
- Aufgreifen aktueller Themen und Trends im Netzwerk.
- Sensibilisierung der Bevölkerung und der Gemeindebehörden für die Dienstleistungen im Bereich Palliative Care und die Angebote in der Region.
- Nutzung von Synergien mit anderen regionalen Netzwerken durch Austausch auf kantonaler Ebene.



